Zeichenerklärung

Biotop- und Nutzungstypen

Meer und Meeresküste

- KF Flachwasserzone
- KSe Strandsee
- KD Küstendüne
- KOg Salzgrünland der Ostsee
- KOr Brackwasser-Röhricht der Ostsee
- KSs Sandstrand

Wälder und Kleingehölze

- WGf Gebüsche/Gehölze feuchter/frischer Standorte
- WGt Gebüsche/Gehölze trockener Standorte
- WP Pionierwälder
- HEy Sonstiges heimisches Gehölz
- HF(S) Feldhecke, ebenerdig
- HGb(A) Baumgruppe
- HGf(S) Fließgewässer begleitender Gehölzsaum (*nur in Kombination*)
- HGr(S) Baumreihe
- HGy Sonstiges naturnahes Feldgehölz
- HW(S) Knick (Wallhecke)

Fließgewässer

- FG Künstliche Fließgewässer/ Gräben

Stillgewässer

- FK Kleingewässer
- FS Seen (offene Wasserflächen)
- FX Künstliche oder künstlich überprägte Stillgewässer

Gehölzfreie Biotope der Niedermoore, Sümpfe und Ufer

- NR Landröhrichte (*nur in Kombination*)
- NSh Staudensumpf (*nur in Kombination*)
- NSs Großseggenried

Heiden und Magerrasen

- TR Mager- und Trockenrasen (*nur in Kombination*)

Grünland

- GFf Flutrasen, Feuchtgrünland mittlerer Artenvielfalt (*nur in Kombination*)
- GI Artenarmes Intensivgrünland

Acker- und Gartenbau-Biotope

- AA Acker, Ackergras
- AAe+ Acker mit artenreicher Segetalflora
- AAk Ackerwildkrautfluren, Ackerbrachen
- ABw Weihnachtsbaum-Plantage

Ruderalfluren, Säume, Staudenfluren

- RHf Halbruderale Gras- und Staudenflur feuchter Standorte
- RHm Halbruderale Gras- und Staudenflur mittlerer Standorte
- RHn Nitrophytenfluren, Neophytenfluren
- RHt Halbruderale Gras- und Staudenflur trockener Standorte

Siedlungsbiotope

- SB Biotope der gemischten Bauflächen/ Stadtgebiete
- SBe Einzel- und Reihenhausbebauung (ohne Parkvillen)
- SD Biotope der gemischten Bauflächen / Dorfgebiete
- SIg Gewerbegebiete, Gewerbebetriebe
- SIi Industrieflächen und stark versiegelten Ver- und Entsorgungsanlagen
- SId Bauschutt- und Mülldeponie
- SEb Ballspielanlage, Sportplatz
- SGa Gärten
- SP (Öffentliche) Grün- und Parkanlagen

Sonstige Biotope

- SV Biotope der Verkehrsanlagen/ Verkehrsflächen an Straßen
- SVs Straßenverkehrsfläche
- SVb Bahn-/Gleisanlage, genutzt
- SVx Sonstiges Küstenschutz- bzw. Hochwasserschutzbauwerk
- SVb(u) Bahn-/Gleisanlage, ungenutzt (*nur in Kombination*)
- SVv Sonstige Verkehrsanlagen

Schutzgebiete und -objekte

- Landschaftsschutzgebiet (§15 LNatSchG)
- FFH-Gebiet
- Vogelschutzgebiet
- ND Naturdenkmal (§17 LNatSchG)
- geschützte Biotope (§30 BNatSchG i.V.m. §21 LNatSchG)
- Gewässerschutzstreifen (§35 LNatSchG)

Biotopverbundflächen

- Schwerpunktbereich
- Nebenverbundachse

Tierlebensräume besonderer Bedeutung

Amphibien

Bedeutung Gewässer mit Nr.

- Gw1339 geringe bis mäßige Bedeutung (Nachweis Kammmolch)
- Gw1300 mittlere Bedeutung
- Gw1309 hohe Bedeutung
- Ka Artnachweis Kammmolch

Libellen

- L Gewässer mit mittlerer Bedeutung für Libellen (Gw1360)

Fledermäuse

- Quartier (Tagesversteck)
- Breitflügelfledermaus
- Großer Abendsegler
- Mückenfledermaus
- Rauhhautfledermaus
- Wasserfledermaus

Auf eine Darstellung der Nachweise der Zwergfledermaus wurde verzichtet (siehe hierzu Unterlage 21.4)

Brutvögel

Erfassungsräume

- Vollerfassung 200m-Korridor
- Selektiverfassung 2000m-Korridor

Fundorte der Brutvogelerfassung mit kumulativer Bewertung

- Bv74 Fundortbezeichnung
- mittlere Bedeutung

Brutvogelreviere

- Ed Revierzentrum mit Artkürzel nach Südbeck et al. (2005)

Artkürzel	Artname dt.
Au	Austernfischer
Blk	Blaukehlchen
Hä	Bluthänfling
Brg	Brandgans
Ed	Eiderente
Fl	Feldlerche
Kar	Karmingimpel
Ki	Kiebitz
Mb	Mäusebussard
Mis	Mittelsäger
Nt	Neuntöter
Rs	Rauchschwalbe
Row	Rohrweihe
Ros	Rotschenkel
Sa	Saatkrähe
Srp	Sandregenpfeifer
S	Star
Stm	Sturmmöwe
Tf	Turmfalke
W	Wiesenpieper

Rastvögel

Rastvogelprobeflächen mit Bewertung

- Rv78 mittlere Bedeutung
- Rv82 hohe Bedeutung
- Rv80 sehr hohe Bedeutung
- Graugans Relevante Rastflächen mit rastenden Arten

Probeflächen Pflanzen der Roten Listen

Bedeutung und Probeflächennummer

- Pfl64 mittlere Bedeutung
- Pfl61 hohe Bedeutung

Vorbelastungen

- Lärm- und Schadstoffimmissionen durch B 207 und bestehende Bahntrasse

Allgemein

- Bestand (einschließlich DB-Kataster)
- Neubau / Änderung
- Neubau Lärmschutzwand
- Standort Oberleitungsmast (Schematische Darstellung, Planung nach Regelwerk DB unter Vorbehalt der Ausführungsplanung)
- Planung Dritter (Vierstreifiger Ausbau B 207)
- Baustelleneinrichtungsfläche
- Baustraße
- 25m - Wirkzone
- PR3_OHS_005 Vorranggebiet für Repowering gemäß Entwurf der Teilaufstellung des Regionalplans des Planungsraums III (Sachthema Windenergie) - Stand: Dezember 2016
- Planungsraum

Konflikte

SG_Nr	Kurzbezeichnung Konflikt
	Beschreibung Konflikt

Schutzgüter (SG):
B = Biotope / Pflanzen (inkl. Habitatfunktion)

B1 Anlagebedingter Lebensraum- bzw. Biotopverlust durch Versiegelung und Überbauung
Durch den Ausbau kommt es zu einem anlagebedingten Verlust von Lebensraum- bzw. Biotopstrukturen durch Versiegelung und Überbauung.
Fläche: 7,48 ha Neuversiegelung; 15,42 ha Überprägung

B2 Temporäre Beeinträchtigung / Inanspruchnahme von Biotopstrukturen während der Bauphase
Mit dem Ausbau ist eine temporäre Beeinträchtigung bzw. Inanspruchnahme von Biotopstrukturen während der Bauphase verbunden.
Fläche: 11,23 ha

B3 Verlust von gesetzlich geschützten Biotoptypen (Knicks) durch anlagebedingte und bauzeitliche Inanspruchnahme
Durch den Ausbau kommt es zu einer anlagebedingten und bauzeitlichen Inanspruchnahme von gesetzlich geschützten Knicks i.S. des § 30 BNatSchG i.V.m. § 21 LNatSchG.
Fläche: 299 m² anlagebedingter Verlust; 128 m² bauzeitlicher Verlust

B4 Betriebsbedingte Beeinträchtigungen von Lebensräumen bzw. Biotopen innerhalb der Wirkzone
Mit dem Ausbau sind betriebsbedingte Beeinträchtigungen innerhalb der kumulierenden Wirkzone verbunden.
Fläche: 25,55 ha

T1 Anlagebedingter Verlust von Winterhabitaten des Kammmolches
Mit dem Ausbau ist ein anlagebedingter Verlust von Landhabitaten und Winterlebensräumen des Kammmolches verbunden.
Verlust: n.q.

T2 Anlagebedingte Revierverluste der Feldlerche
Mit dem Ausbau ist der Verlust eines Revieres der Feldlerche verbunden.
Verlust: 1 Revier

T3 Anlagebedingte Revierverluste ungefährdeter Vogelarten mit Bindung an ältere Baumbestände
Mit dem Ausbau sind anlagebedingte Revierverluste ungefährdeter Vogelarten mit Bindung an ältere Baumbestände verbunden. Dies betrifft die Arten Blaumeise, Gartenrotschwanz, Grauschnäpper, Kernbeißer, Kohlmeise und Rabenkrähe.
Verlust: 20 Reviere

T4 Anlagebedingte Revierverluste ungefährdeter Vogelarten der Gebüsche und sonstiger Gehölzstrukturen
Mit dem Ausbau sind anlagebedingte Revierverluste ungefährdeter Vogelarten der Gebüsche und sonstiger Gehölzstrukturen verbunden. Dies betrifft die Arten Amsel, Buchfink, Fitis, Gartengrasmücke, Gelbspötter, Grünfink, Heckenbraunelle, Klappergrasmücke, Mönchsgrasmücke, Ringeltaube, Rotkehlchen, Schwanzmeise, Singdrossel, Zaunkönig und Zilpzalp.
Verlust: 116 Reviere

T5 Anlagebedingte Revierverluste der Bachstelze
Mit dem Ausbau sind anlagebedingte Revierverluste der Bachstelze verbunden.
Verlust: 7 Reviere

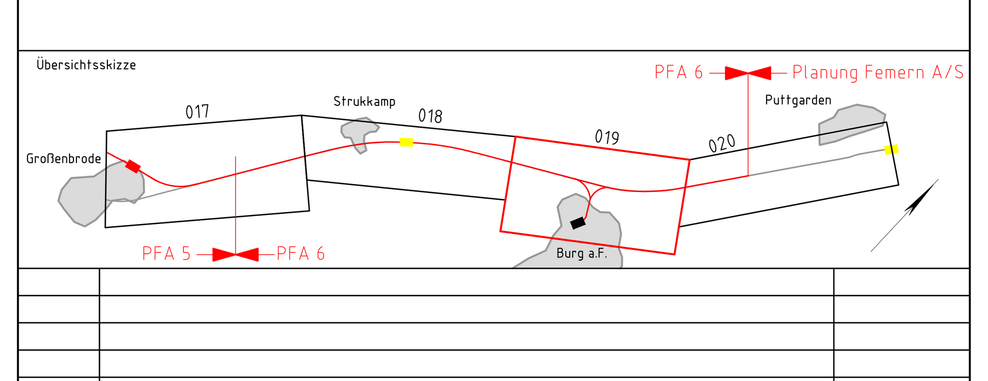
T6 Anlagebedingte Revierverluste von ungefährdeten Vogelarten der halboffenen Standorte bzw. Ökotone
Mit dem Ausbau sind anlagebedingte Revierverluste von ungefährdeten Vogelarten der halboffenen Standorte bzw. Ökotone verbunden. Dies betrifft die Arten Bluthänfling, Dorngrasmücke, Fasan, Goldammer und Stieglitz.
Verlust: 34 Reviere

T7 Anlagebedingte Revierverluste des Sumpfrohrsängers
Mit dem Ausbau ist der Verlust von Revieren des Sumpfrohrsängers verbunden.
Verlust: 3 Reviere

Unterlage 13.2.1.3

Genehmigungsvermerk Eisenbahn-Bundesamt

Übersichtsskizze



Index	Änderungen bzw. Ergänzungen	Planungsstand
0	Ausgangsverfahren: Antragsfassung	28.09.2018

Genehmigungsplanung: Unterlage für eine Entscheidung nach § 18 AEG

Vorhabenträger: DB NETZE — DB Netz AG, Theodor-Heuss-Allee 7, 60486 Frankfurt/ M.

Vertreter des Vorhabenträger: DB NETZE — DB Netz AG, Regionalbereich Nord, I.NG-N-F, Hammerbrookstr. 44, 20097 Hamburg
Hamburg, 12.11.2018 — Ort, Datum, Unterschrift — Bernd Homfeldt

Bauherr: DB NETZE — DB Netz AG, Regionalbereich Nord, Großprojekte Nord, Lindemannallee 3, 30173 Hannover

Planverfasser: COCHET CONSULT, Planungsgesellschaft Umwelt, Stadt und Verkehr, Luisenstraße 110, 53129 Bonn, Tel. 0228 / 94 33 0 0, Fax 0228 / 94 33 0 33, top@cochet-consult.de, www.cochet-consult.de
Bonn, 28.09.2018 — Ort, Datum, Unterschrift

Planzeichen Nr.:	4.6.0.LF.TP.000.019.0
Projekt-Nr.:	G016124900

	Datum	Name
gez.	09/2018	Czenkusch
bearb.	09/2018	Jabin / C. Wallossek
gepr.	09/2018	G. Wallossek

Höhensystem:	DHHN92
Koordinatensystem:	DB_Ref
Ursprungsplan:	
Blattgröße:	420 x 1560 mm
Maßstab:	1 : 5.000

Vorhaben: ABS/NBS Hamburg – Lübeck – Puttgarden (Hinterlandanbindung FBQ)

Planfeststellungsabschnitt 6

Planart: Übersichtsplan

Planinhalt: Landschaftspflegerischer Begleitplan
Bestand und Konflikte
"Tiere und Pflanzen"